



Pfarrbrief

August 2019

Preis: 0,50 Euro

Foto: Peter Kane



Pfarrbüros:

Schwanfeld

Pfarrgasse 6, Tel.: 09384/231
Fax: 09384/881480
E-mail: pg.schwanfeld@bistum-wuerzburg.de

Pfarrsekretärin: Susanne Fickel
Gabi Weiß

Öffnungszeiten:

Montag 15:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr

Waigolshausen

Kirchstr. 10, Tel.: 09722/7414
Fax: 09722/945720
E-mail: pg.schwanfeld@bistum-wuerzburg.de

Pfarrsekretärin: Gabi Weiß
Susanne Fickel

Öffnungszeiten:

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr

Wichtige Telefonnummern:

Pfr. Benkert: 09384/231
EMail: volker.benkert@bistum-wuerzburg.de

Gem.ref. Klug: 09722/945719
EMail: anna.klug@bistum-wuerzburg.de

Impressum:

Herausgeber:

Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe
(Schwanfeld, Waigolshausen, Wipfeld,
Hergolshausen, Theilheim),
Pfarrgasse 6, 97523 Schwanfeld

Redaktion:

Florian Hempel - Schwanfeld,
Tel. 09384/8829855, Johannes Kling
- Waigolshausen, Tel. 09722/7953
(verantwortlich), Ludwig Voll -
Wipfeld, Tel. 09384/1610, Gabriele
Köhler-Happ - Hergolshausen, Tel.
09722/7813, Birgitta Roßdeutsch
- Theilheim, Tel. 09384/1242 (Lay-
out)

Email: pfarrbrief@pg-luisenhoeh.de

Auflage: 845 Exemplare

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

**Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: 10.08.2019**

Dieser Pfarrbrief dient Ihrer Informa-
tion über Termine und berichtenswerte
Ereignisse der Pfarreiengemeinschaft.
Die Erstellung verursacht natürlich
Kosten. **Ihre Spenden bitten wir in
die dafür vorgesehenen Behältnisse
einzuwerfen.**

Grundsätzlich werden bei allen Veranstaltungen zum Zwecke der Veröffentlichung (Pfarrbrief, Homepage etc.) Bilder gemacht. Wer dies nicht wünscht, meldet sich bitte im Pfarrbüro.

Gebetszeit

Foto: picture alliance/imageBROKER/Creativ Studio Heinemann

*Herr, du bist der Schöpfer
des Himmels und der Erde
und des ganzen Universums:
Deine Schöpferkraft übersteigt
meinen Verstand.*

*Ich entdecke sie im Meer und
im Gebirge und ich finde sie
im Grashalm und im Floh.*

*Demütig staune ich,
lobe dich und danke dir
und bitte dich:*

*Gib uns, den Geschöpfen deiner Liebe,
die Liebe, den Verstand und die Kraft,
deine Schöpfung zu bewahren.*



Vertretung während der Urlaubszeit

In der Urlaubszeit vom **29.07.2019** bis **02.09.2019**
übernimmt in dringenden Fällen **Pfarrer Michael Kramer (Ebleben)**
die Vertretung für Pfarrer Benkert.
Tel.-Nr.: 09722/1086

Öffnungszeiten der Pfarrbüros im August

Schwanfeld

Tel.-Nr.: 09384/231

Waigolshausen

Tel.-Nr.: 09722/7414

Waigolshausen	Di.	06.08.19	09:00 - 11:00 Uhr
Schwanfeld	Mi.	07.08.19	09:00 - 11:00 Uhr
Schwanfeld	Mo.	12.08.19	15:00 - 17:00 Uhr
Waigolshausen	Di.	13.08.19	09:00 - 11:00 Uhr
Schwanfeld	Mi.	21.08.19	09:00 - 11:00 Uhr
Waigolshausen	Do.	22.08.19	15:00 - 17:00 Uhr
Schwanfeld	Mo.	26.08.19	15:00 - 17:00 Uhr
Waigolshausen	Do.	29.08.19	15:00 - 17:00 Uhr

**Bitte denken Sie daran, dass Ihre Gottesdienstbestellung
bis zum 5. des Vormonats in einem der Pfarrbüros vorliegen muss.
Später eingehende Bestellungen können erst
im Folgemonat berücksichtigt werden.**

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



***Wermut, Kamille, Johanniskraut, Salbei,
Königskerze, Spitzwegerich und Arnika –
sieben Kräuter, die an die Aufnahme Mariens in
den Himmel erinnern, da nach der Überlieferung
die Apostel wohlriechende Kräuter in ihrem
leeren Sarg gefunden haben.***

Freitagstreff – Gott lobend unterwegs**Radwallfahrt nach Vierzehnheiligen**

„Gott lobend unterwegs“ führen wir auch in diesem Jahr wieder unsere Radwallfahrt nach Vierzehnheiligen durch. Interessiert? - Dann radeln Sie doch einfach mit,
am Sa./So., den 14./15. September 2019.

Um besser planen zu können, bitten wir um eine telefonische Anmeldung im Pfarrbüro Waigolshausen (**09722/7414**) mit Angabe ihres gewünschten Zimmers (gemäß Preisliste vom Diözesanhaus) mit Preisangabe und Personenzahl, sowie Ihrer Telefonnummer für Rückfragen.

Personen, die einen Zimmernachbarn wünschen, sollten dies ebenfalls angeben.

Die Zimmer werden dann bestellt und bereits mit Schlüsselnummer an der Rezeption hinterlegt. Wenn es diesmal funktioniert.

Sie können sich ab sofort bis Freitag **06.09.2019** anmelden.

Für spätere Anmeldung können nur noch Mehrbett-/Mansardenzimmer zur Verfügung gestellt werden.

Mit der Anmeldung sind die Teilnehmer einverstanden mit der Veröffentlichung von Fotos mit ihrer Person im Pfarrbrief

PREISLISTE 2019 Wallfahrer (Preiserhöhung)

Alle Preise verstehen sich pro Person und Nacht für Übernachtung inkl. Frühstück!

Doppelzimmer mit Dusche/WC: **35,00 €**

Doppelzimmer mit Etagedusche/Etagen WC **25,00 €**

Mehrbettzimmer Mansarde mit Etagedusche/WC: **15,50 €**

Belegung im Einzelzimmer nur bei ausreichend freier Kapazität möglich bzw. nach Einquartierung aller Wallfahrer im Anschluss:

Mehrbettzimmer Mansarde mit Etagedusche/Etagen WC **26,00 €**

Doppelzimmer mit Etagedusche/Etagen WC **44,00 €**

Doppelzimmer mit Dusche/WC: **64,00 €**

Treffpunkt am Samstag **14.09.2019** ab **05:45** Gepäckverladung.

Wir treffen uns mit verkehrssicherem Fahrrad und Fahrradhelm an der Jakobuskirche in Waigolshausen

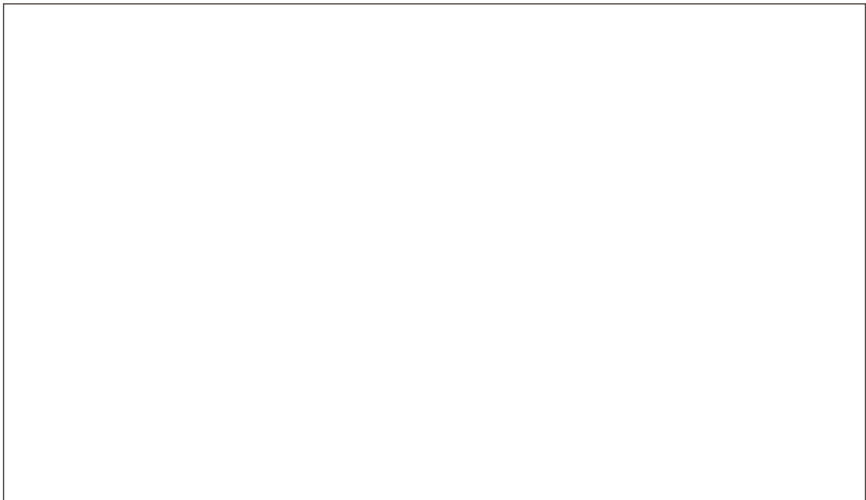
Auf Ihr/Euer „Mitradeln“ freuen wir uns.

Geburtsstagsfeier von Pfarrer Anthony

Zahlreiche Freunde von Pfr. Antony aus der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe waren ins Gasthaus Engel nach Hergolshausen gekommen, um mit ihm seinen **50.** Geburtstag zu feiern.

Pfr. Antony zeigte sich erfreut über die große Schar von Gratulanten und bedankte sich bei allen, die sein Schulprojekt in seiner Heimat Afrika finanziell unterstützen.

Otto Friedrich



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

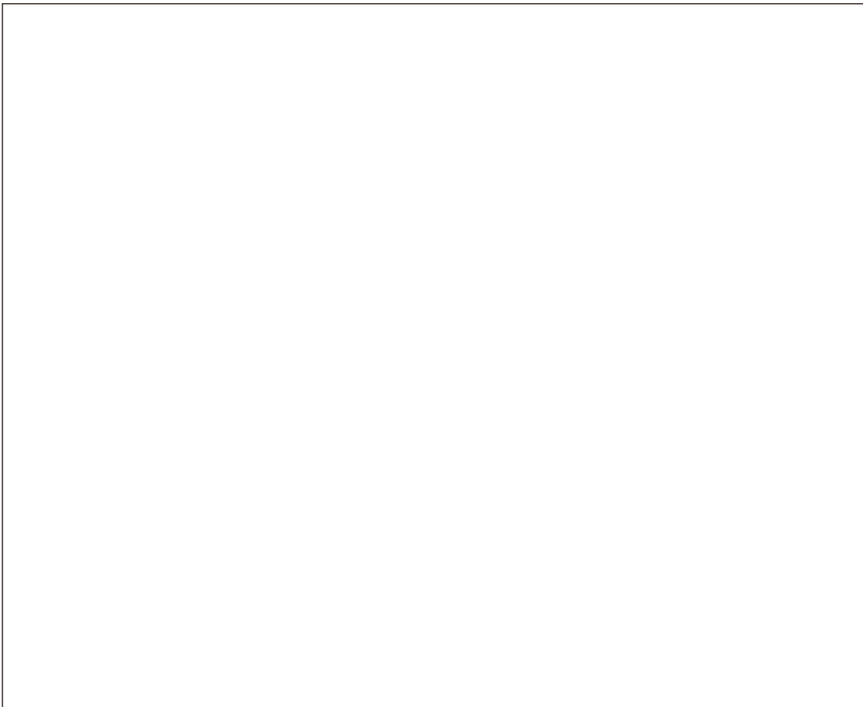
August

Wir beten, dass der Familienalltag durch Gebet und liebevollen Umgang immer deutlicher eine „Schule menschlicher Reife“ wird.

Sternwallfahrt 2019

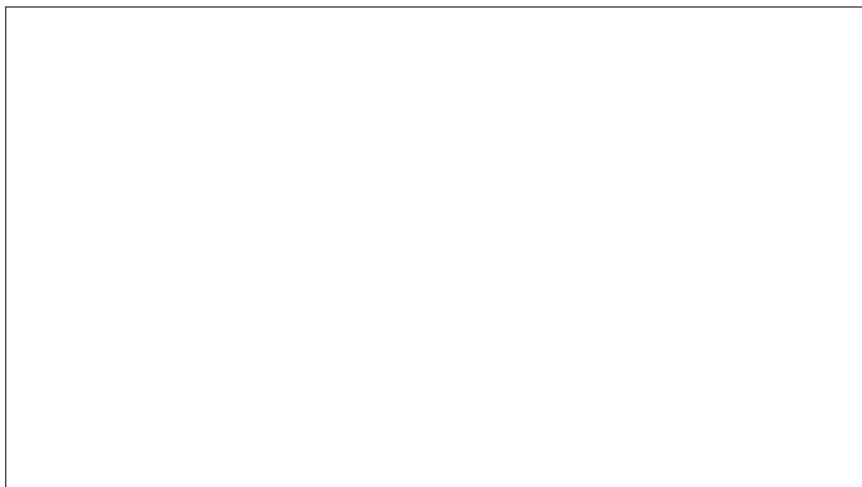
Nach einem Jahr Pause durften wir in diesem Jahr die **15.** Sternwallfahrt der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe begehen.

Trotz ungewisser Wetterlage machten sich die Gläubigen aus Schwanfeld, Waigolshausen, Wipfeld und Hergolshausen wieder auf den Weg, um gemeinsam mit den Theilheimern am Sportplatz in Theilheim Gottesdienst zu feiern.



Wie Diakon Andreas Wohlfahrt in seiner Predigt ausführte, sei es ein urchristliches Bedürfnis, zusammen zu kommen, um Gemeinschaft im Glauben zu erfahren und sich untereinander verbunden zu fühlen, wie es schon die Frankenapostel taten. Auch sei es immer wieder ein erhabenes Gefühl bei großen „Events“, wie z.B. der Familienwallfahrt nach Rom, die Gemeinschaft der Gläubigen weltweit zu erleben und sich bestärken zu lassen.

Am Ende des Gottesdienstes verabschiedete Pfarrer Volker Benkert im Namen der Pfarreiengemeinschaft Theresa Sorger, die im Rahmen ihres Studiums zur Gemeindefereferentin ein Praktikums-Semester bei Gemeindefereferentin Anna Klug absolvierte.



Ein Dank geht an die Musiker der Pfarreiengemeinschaft (Leitung Herr Walter aus Hergolshausen), die den Gottesdienst musikalisch begleiteten sowie an den TSV Theilheim für die Nutzung des Sportgeländes.

Nach dem Gottesdienst war wieder Gelegenheit bei Weißwürsten oder Knacker miteinander ins Gespräch zu kommen und auch in geselliger Atmosphäre Gemeinschaft zu erleben.

*Birgitta Roßdeutsch
Fotos: Otto Friedrich*

Würzbüschelaktion an Maria Himmelfahrt

Wie schon in den vergangenen Jahren wird der Verein für Volkstanz und Brauchtumpflege traditionell nach dem Gottesdienst an Maria Himmelfahrt in Schwanfeld wieder Würzbüschel für **2,00 €** verkaufen. Der Erlös wird für einen guten Zweck gespendet.



Das Datum und die Uhrzeit des Gottesdienstes zu „Maria Himmelfahrt“ entnehmen Sie bitte der im Augustpfarrbrief beigefügten Gottesdienstordnung. Vielen Dank.

Bericht vom Pfarrfest 2019 - St. Michael

Am Samstag den **22.06.2019** eröffnete Pfarrer Volker Benkert mit einem Gottesdienst, der musikalisch von Uwe Sauer begleitet wurde, unser diesjähriges Pfarr-

fest.

Leider war uns Petrus zu Beginn nicht wohlgesonnen, sodass der Gottesdienst in die Kirche verlegt werden musste.

Pfarrer Benkert lies sich dieses Jahr für seine Predigt etwas Besonderes einfallen:

Es wurde in der Kirche von von Günther Wehner, Oliver Sprenger, Erwin Martin und Thomas Hertlein „Schafkopf“ gespielt, was anfangs zum Stauen der Gottesdienstbesucher führte.

Das Kartenspielen soll für die Verbindung von Personen, die Lebensfreude, die Ge-



selligkeit und die daraus resultierende Gemeinschaft stehen. Pfarrer Benkert spannte dabei auch gekonnt den Bogen von den Bedürfnissen auf das Spielblatt. So steht das „Herz“ für die Liebe der Menschen untereinander, die „Schellen“ für den Wohlstand, „Grün“ für die Ehrfurcht vor Gottes Schöpfung und „Eichel“ für die Schicksalsschläge.

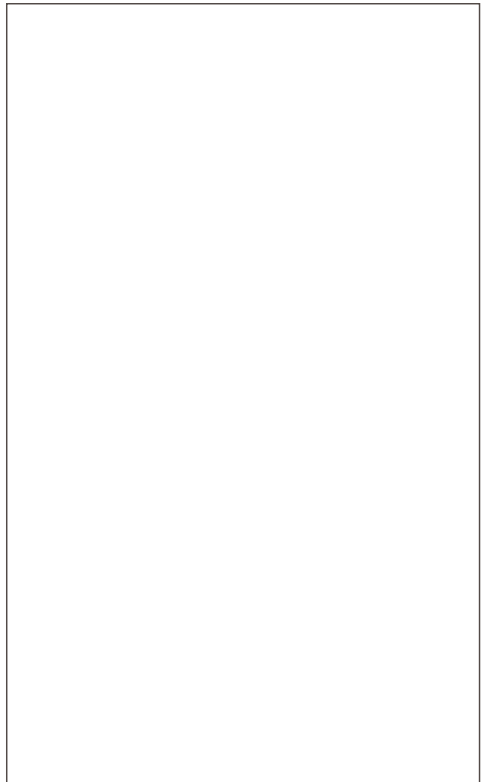
Des Weiteren wurden auch vier neue Ministranten eingeführt. Diese sind Johanna Labert, Nila Fehn, Rafael Mayer und Ben Schott. Zum Zeichen ihrer Zugehörigkeit sind Ihnen Medaillen überreicht worden. Wir wünschen den neuen Ministranten viel Spaß und Freude bei ihrem Dienst in der Kirche.

Nach dem Gottesdienst verzog sich das Regenwetter, und wir konnten viele Besucher im Pfarrhof begrüßen. Es wurden Gegrilltes, Kaffee und Kuchen, verschieden belegte Stangen, Gerupftenbrote und eine große Auswahl an kühlen Getränke serviert, so dass niemand hungrig oder durstig den Pfarrhof verlassen musste.

Auch in diesem Jahr eröffnete um **21** Uhr die „Weinnische“ in der Pfarrscheune, wo man in stimmungsvoll illuminiertes Atmosphäre bei guten Gesprächen die erlesenen Tropfen genießen konnte und den Abend bis zu den frühen Morgenstunden ausklingen ließ.

Am Sonntag den **23.06.2019** startete das Fest um **14** Uhr bei strahlend blauem Himmel und sommerlichen

Temperaturen mit Kaffee und einer großen Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten sowie Delikatessen vom Grill. Es wurden reichlich Gerupftenbrote und Tomaten-Mozzarella-Stangen serviert. Auch am Sonntag fand man in einer schönen geselligen Atmosphäre Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein sowie zu regen Gesprächen. Für die Kinder wurde von Jennifer Neumer und Lisa Bauer, ein gut angenommen, buntes Programm an Spielen zusammengestellt.



Der Pfarrgemeinderat Schwanfeld freut sich, trotz des anfangs schlechten Wetters, über ein gelungenes Fest und zahlreiche Besucher, die auch aus den Nachbargemeinden den Weg nach Schwanfeld gefunden haben.

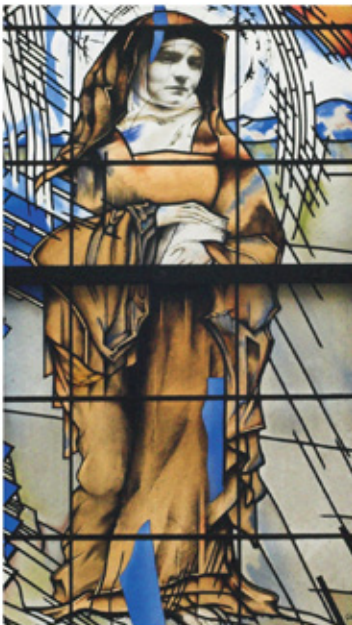
Wir möchten uns bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern, dem Organisationsteam, bei den Kuchenbäckern, den Firmlingen für die Bedienung der Gäste am Sonntag und der Kinderbetreuung recht herzlich bedanken. Ihr habt alle zu

dem Gelingen unseres schönen Festes beigetragen.

Durch diesen Zusammenhalt wird gezeigt das wir eine offene und lebendige Gemeinde sind, in der jeder willkommen ist.

Für unser Pfarrfest im nächsten Jahr erhoffen wir uns weiterhin viele helfende Hände, zahlreiche fröhliche Besucher, sowie sonniges Wetter.

*Hans-Günther van Look, Edith Stein, Münster Unserer Lieben Frau, Freiburg 2001,
Foto: picture alliance/Presse-Bild-Poss/Uta Poss*



*Lass blind mich, Herr, die Wege
geh'n, die deine sind.
Will deine Führung nicht versteh'n,
bin ja dein Kind. (Edith Stein)*

Am 9. August denkt die Kirche an Edith Stein, Jüdin, Philosophin, Konvertitin, Karmelitin und Opfer der Shoa. Zum christlichen Glauben fand sie nach langem Ringen und in der Begegnung mit Teresa von Avila. Sie trat in den Karmel in Köln ein (wurde Sr. Teresia Benedicta a Cruce). Am 2. August 1942 werden sie und ihre Schwester Rosa von der SS verhaftet und nach Auschwitz gebracht. Als sie im Karmel von Echt abgeholt wurden, sagte Edith: „Wir gehen für unser Volk!“ Vermutlich am 9. August wurde sie, die jüngste Patronin Europas, durch Giftgas ermordet.



Seniorenkreis Waigolshausen

am Mittwoch den 07.08.2019

genießen wir unseren Nachmittagskaffee

im Cafe Balthasar in Werneck

Hierzu laden wir euch herzlich ein!

Abfahrt: 13.10 h am Kindergarten
(Wir bilden Fahrgemeinschaften)

Es freuen sich auf euch

Anni und Gabi

Kräuterbüschel an Mariä Himmelfahrt

Auch in diesem Jahr machen sich wieder einige Helfer die Mühe Kräuterbüschel für Mariä Himmelfahrt zu binden. Diese werden im Gottesdienst (18. August) gesegnet und können nach dem Gottesdienst gegen eine Spende mit nach Hause genommen werden. Die Spende wird für den Blumenschmuck der Kirche verwendet.

Den fleißigen Helfern sagen wir Danke mit einem herzlichen Vergelt's Gott!



[Bild: Factum / ADP
In: Pfarrbriefservice.de]

Johannes Kling

Dettelbachwallfahrt

Dankbarkeit für Gottes Gegenwart

*„Danke für diesen guten Morgen, danke für jeden neuen Tag,
danke, dass ich all meine Sorgen auf dich werfen mag.“*

heißt es in einem Lied und in einer weiteren Strophe:

„Danke für alle Kleinigkeiten, danke für jedes gute Wort“

Ja, es ist schon wieder soweit: Am Sonntag, **01.09.19** machen wir uns erneut zu Fuß auf den Weg nach Dettelbach zur Wallfahrtskirche „Maria im Sand“. Hierzu laden wir Euch herzlich ein.

Ablauf wie folgt:

- 4.00 Uhr** Treffen der Fußwallfahrer/Wanderer vor der Kirche
8.00 Uhr Abfahrt der Teilnehmer ab Neusetz an der Kirche (Teilstrecke = ca. 5 km befestigter Weg) - Wegen Anzahl der benötigten Plätze bitte telefonisch bis **29.** August im Pfarrbüro Tel.**7414** oder bei Maria Wolf Tel. **940231** anmelden.
- 8.30 Uhr** Rast in Neusetz - ab hier wandern die Teilnehmer der Teilstrecke mit
- 9.45 Uhr** Abfahrt an der Waigolshäuser Kirche für Gemeindemitglieder, die nicht (mehr) selbst fahren können. Auch hierzu bitte unter einer der oben genannten Telefonnummern anmelden.
- ca. 10.15 Uhr** Ankunft in Dettelbach und Schlussgebet (in „Ausbuchung“ ca. auf der Hälfte des Wallfahrtsweges Richtung Kirche) und gemeinsamer Einzug mit den Bus-/Auto- und Radwallfahrern
- 10.45 Uhr** Wallfahrtsamt

Bitte beachten: An diesem Tag kein Sonntagsgottesdienst in Waigolshausen.

Wichtig für Fußwallfahrer/Wanderer: Festes Schuhwerk! Schuhe und Socken zum Wechseln nehmen wir gerne zur Rast um **8.30** h mit. Bitte am Vortag bei Fam. Wolf oder Fam. Werthmann vorbeibringen.

Die Rückfahrt erfolgt wie immer individuell durch unseren Fahrdienst.



60-jähriges Professjubiläum Sr. Dietheide

Sr. Dietheide, die vor **60** Jahren ihr Gelübde ablegte und sich für ein Leben als Ordensfrau entschied, feiert am Sonntag, den **25.** August in der Pfarrkirche St. Johannis der Täufer, ihr diamantenes Ordensjubiläum.

Sr. Dietheide kam am **30.** August **1986** nach Wipfeld und war zunächst als Erzieherin im Kindergarten tätig. Nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben engagierte sie sich weiterhin in verschiedenen Bereichen für die Pfarrgemeinde. Viele Jahre betreute sie die Pfarrjugend bei den Gruppen-

stunden, organisierte Familiengottesdienste, den Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge, Kindermesse, Lichterprozession und vieles mehr. Nach dem Tod von Sr. Amaltraud übernahm sie das Amt der Mesnerin. Sie kümmerte sich um die Ministranten und auch der Fortbestand der Männerministranten, die von Pfarrer Krapf angeheuert wurden, waren ihr ein großes Anliegen.

Seit mittlerweile **5** Jahren hat sich Sr. Dietheide aus dem aktiven Dienst der Pfarrgemeinde zurückgezogen. Dennoch herrscht im Schwesternhaus ein geregelter Tagesablauf, der bereits um **6** Uhr morgens mit einer Gebetsstunde beginnt. Sr. Dietheide kümmert sich, zusammen mit Sr. Gerhild, um den Haushalt und sie unterstützen die Nachbarschaft, wo Not am Mann ist.

Wipfeld ist eine der wenigen Gemeinden, die noch Schwestern im Ort haben. Deshalb ist es uns eine besondere Ehre, das diamantene Ordensjubiläum mit Sr. Dietheide feiern zu dürfen.

Der Festgottesdienst am 25. August 2019 beginnt um 09:30 Uhr, zum anschließenden Stehempfang sind alle Gottesdienstbesucher recht herzlich eingeladen. Für die musikalische Unterhaltung auf dem Kirchplatz sorgt der Musikverein Wipfeld.

Dettelbachwallfahrt

Am **31.** August und am **01.** September **2019** findet die alljährliche Dettelbachwallfahrt statt.

Am Samstag, den **31.** August starten wir um **9:00** Uhr an unserer Pfarrkirche und werden um zirka **14:00** Uhr in Dettelbach eintreffen.

Am Sonntag den **01.** September beginnt der Gottesdienst in der Wallfahrtskirche um **7:45** Uhr. Wir teilen uns wieder einen Bus mit Theilheim. Um besser planen zu können, liegen bei der Bäckerei Heinrich in Theilheim und in Wipfeld Listen aus. Hier können sich die Gottesdienstbesucher, die gerne den Bus nutzen möchten eintragen, oder telefonisch anmelden bei Petra Schneider, Tel.: **8410**.

Abfahrt in Theilheim: **6:45** Uhr und in Wipfeld um **7:00** Uhr an der Unterstellhalle. Wer möchte, kann nach dem Gottesdienst mit dem Bus wieder zurück nach Wipfeld fahren. Der Preis für die

einfache Fahrt beträgt **3** Euro.

Wir freuen uns über viele Wallfahrer sowie Gottesdienstbesucher.

Der Pfarrgemeinderat

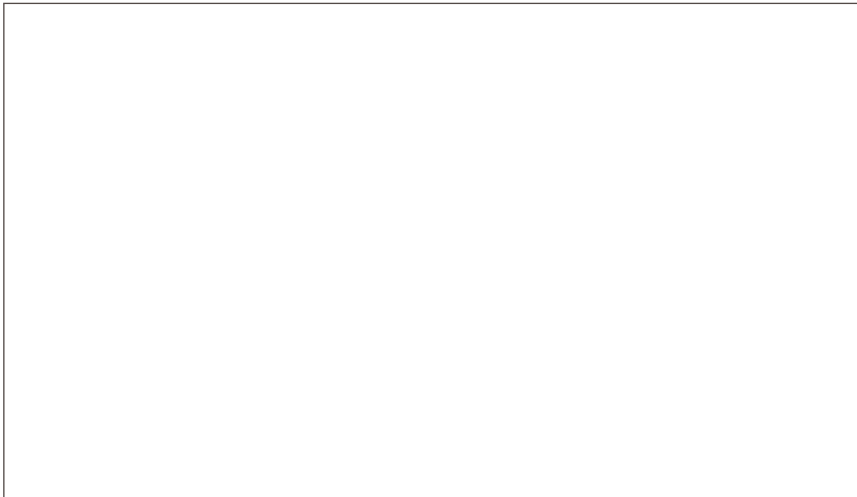
Senioren

Das Wipfelder Seniorenteam geht in die Sommerpause. Der nächste Seniorennachmittag findet am Mittwoch, den **11. September 2019 um 14:30** Uhr statt.

Das Seniorenteam

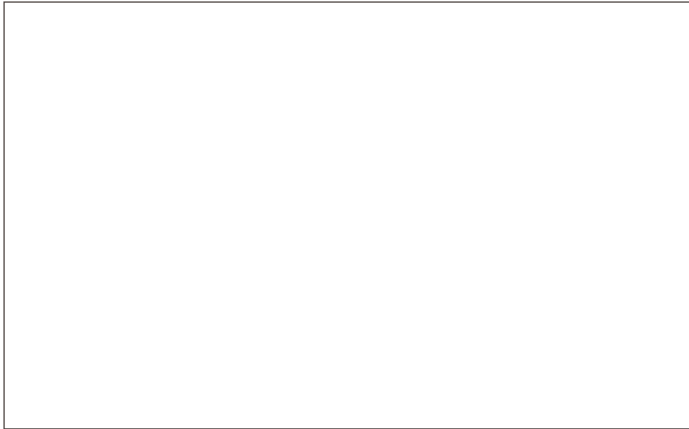
40 Jahre Seniorenkreis Wipfeld

Der Seniorenkreis Wipfeld, der seinerzeit durch Pfarrer Karl Felber sowie Herbert und Emma Schneider ins Leben gerufen wurde, feierte am **26.** Juni sein **40-jähriges** Bestehen. Grund genug, um alle Seniorinnen und Senioren der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe zu einer



Jubiläumsfeier in den Wipfelder Pfarrhof einzuladen.

Das Fest startete mit einem feierlichen Gottesdienst und anschließend ging es mit einem abwechslungsreichen Programm weiter.



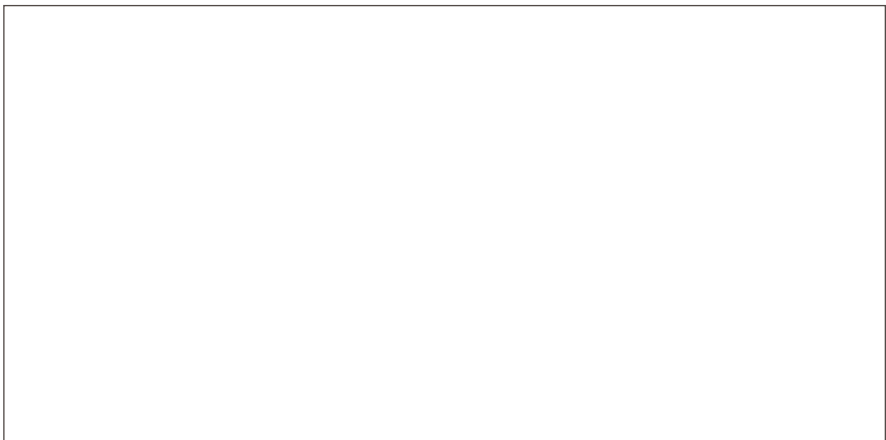
Alle Frauen, die in den letzten Jahren im Seniorenteam mitwirkten, wurden für ihr Engagement mit einem Blumenstrauß

geehrt. Die Seniorenteamleiterinnen der umliegenden Ortschaften der Pfarreiengemeinschaft gratulierten ebenfalls und übergaben ein Geschenk. Frau Edeltraut Firsching, stellvertretende Dekanatsvorsitzende des Seniorenforums Dekanat

Schweinfurt Süd, sprach ein Grußwort und überreichte ein Buchgeschenk.

Als besondere Überraschung kam unser ehemaliger Kirchenpfleger Oskar Kraus vorbei. Nach einer kurzen Rede erhielt jede Dame aus dem Seniorenteam als Anerkennung eine Rose.

Weiter ging es mit einer Einlage der Grundschule Schwanfeld. Lehrer Wilfried Bauer war mit seiner Klasse vorbei-





und belegten Laugenstangen war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Das Wasser gab es aufgrund der tropischen Temperaturen kostenlos.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag und wir bedanken uns bei allen, die

gekommen und erfreute die Senioren mit alten Volksliedern und Gedichten. Für den Rest des Nachmittags sorgte Sammy für gute Unterhaltung.

Mit Kaffee und Kuchen, Bratwurst

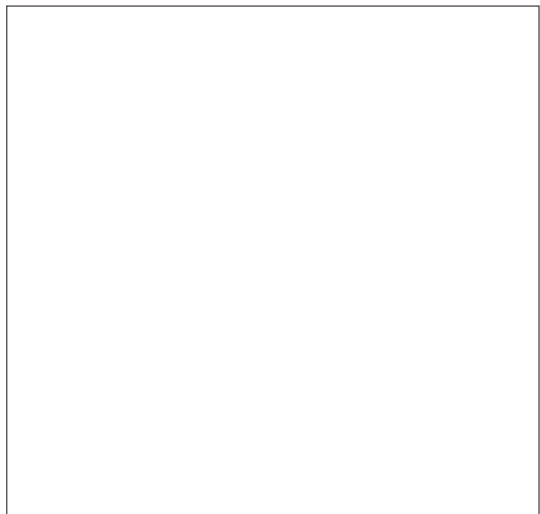
diesen Tag mit uns gefeiert und zum Gelingen beigetragen haben.

Das Seniorenteam

Johannisfeuer 2019

Das Johannisfeuer konnte in diesem Jahr wie geplant an der Wipfelder Mainlände stattfinden. Petra Schneider eröffnete das Fest mit einem feierlichen Wortgottesdienst und segnete das Johannisfeuer.

Anschließend ging es bei sommerlichen Temperaturen weiter mit dem Festbetrieb. Für das leibliche Wohl war mit süßen und herzhaften Speisen bestens gesorgt und das Stockbrot, vorbereitet von unserem Mainbäcker Sebastian Heinrich, war



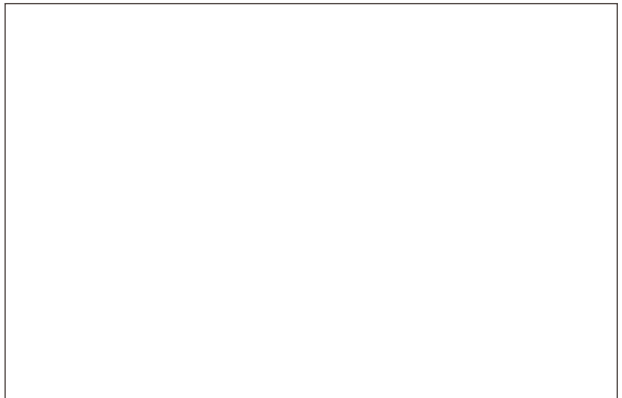


ligen Feuerwehr, den Firmlingen sowie bei allen freiwilligen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben und natürlich bei unseren Gästen fürs kommen.

Fotos: Werner Öchsner

wieder ein riesen Spaß für die kleinen Gäste. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Wipfeld.

Es war erneut ein schönes Fest und wir bedanken uns beim Musikverein Wipfeld für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes und die Unterhaltung am Abend. Bei der freiwilligen



Kräuterbüschel

Das Binden der Kräuterbüschel findet am Freitag, **16. August 2019** ab **13:00** Uhr bei Renate Brehm statt.
Wer Material zur Verfügung stellen kann, möchte dies bitte bei Renate Brehm abgeben oder sich wegen Abholung des Materials mit Renate in Verbindung setzen (Tel. **8419**).
Über fleißige Helfer würden wir uns natürlich auch sehr freuen.
Verkauf der geweihten Kräuterbüschel am Sonntag, den **18. August 2019** nach der Wort-Gottes-Feier.
Preis pro Kräuterbüschel: **2 €**



**Katholischer
Deutscher
Frauenbund**



**DIÖZESAN-
WALLFAHRT**

Brot und Rosen

Donnerstag, 12. September 2019,
10.00 Uhr
Dom zu Fulda

Bei Interesse an der Diözesan-Wallfahrt
bitte bis 16. August 2019
bei Gela Weiner, Tel. 09722/8313
verbindlich anmelden.

Die Vorstandschaft

„Hallo“ an unsere neuen und „Danke“ an die ausscheidenden Minis

An unserem Patrozinium Peter und Paul veranschaulichte Pfarrer Volker Benkert in seiner Predigt anhand von zwei zusammenhängenden Kirschen die beiden doch sehr unterschiedlichen Apostel Petrus und Paulus. Der Kirschkern stehe für das Wichtige und Wesentliche unseres Glaubens und wir, als Fruchtfleisch sind die vielen engagierten unterschiedlichen Menschen in den Pfarrei, die den Glauben schmackhaft erleben und weitergeben wollen.

In diesem Zusammenhang begrüßte Pfarrer Volker Benkert unsere drei neu-

en Minis Jelena Eckardt, Josefine Keller und Katharina Steinlein und dankte ihnen für ihre Bereitschaft zum Dienst am Altar.

Ebenso bedankte er sich im Namen der Pfarrei bei den ausscheidenden Minis Johanna Brehm, Sophia Happ, Florian Mahlmeister, Annika Müller und Vera Wahler für ihre Dienste in unserer Pfarrei.

Wir wünschen unseren neuen Minis eine gute Gemeinschaft und viel Freude bei ihrem Tun und den ausgeschiedenen Minis alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Hiltrud Pfeuffer

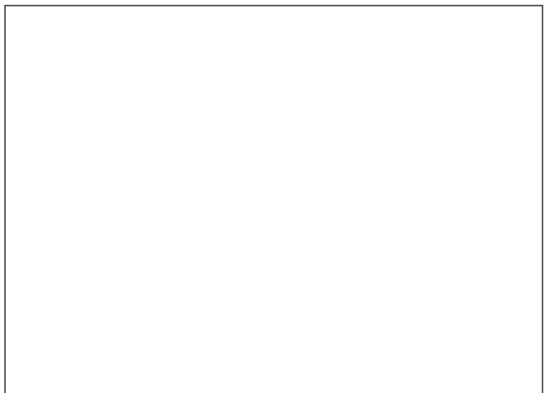
30 Jahre Frauenbund Hergolshausen

Am Samstag, **01.Juni 2019** feierten wir unser **30-jähriges** Jubiläum.

Um **17.00** Uhr begannen wir unser Fest mit einem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul. Mit dem Frauenbundsbanner, Pfarrer Volker Benkert, sowie den Ministranten/innen und vielen Mitgliedern und Gästen zogen wir gemeinsam in die festlich geschmückte Kirche ein.

Renate Wehner vom Vorstandsteam begrüßt alle Kirchenbesucher und hieß sie zu diesem Festtag herzlich willkommen und zündet für alle verstorbenen Mitglieder des Frauenbundes die Frauenbundskerze auf dem Altar an.

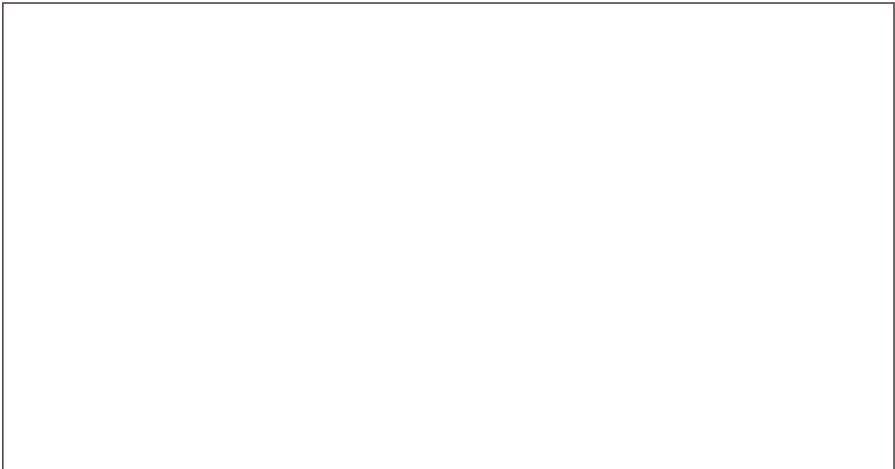
Pfr. Volker Benkert hob in seiner Predigt „das Leben in Fül-





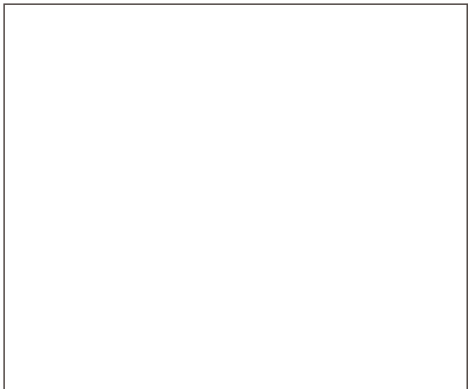
le“ hervor. Das treffe auch auf den Frauenbund zu. Eine große Fülle sei der Frauenbund für viele, auch in der Gemeinde könne sich diese Fülle sehen lassen und ist eine große Bereicherung!

Nach dem Gottesdienst waren die Mitglieder und Gäste ins Sportheim geladen. Dort begrüßte Renate Weh-



ner nochmals alle aufs Herzlichste. Sie betonte in ihrer Ansprache besonders den Mut der Frauen diesen Frauenbund **1989** zu gründen! Viel habe der Frauenbund schon bewegt, und nur wer bewegt ist, kann andere bewegen!

Grußworte sprachen die Diözesanvorsitzende Frau Edeltraut Hann und Regionalvertreterin Sandra Friedrich. Ebenso Emilie Brehm von der Gemeinde, sowie die geladenen ZVe aus Waigolshausen und Wipfeld.

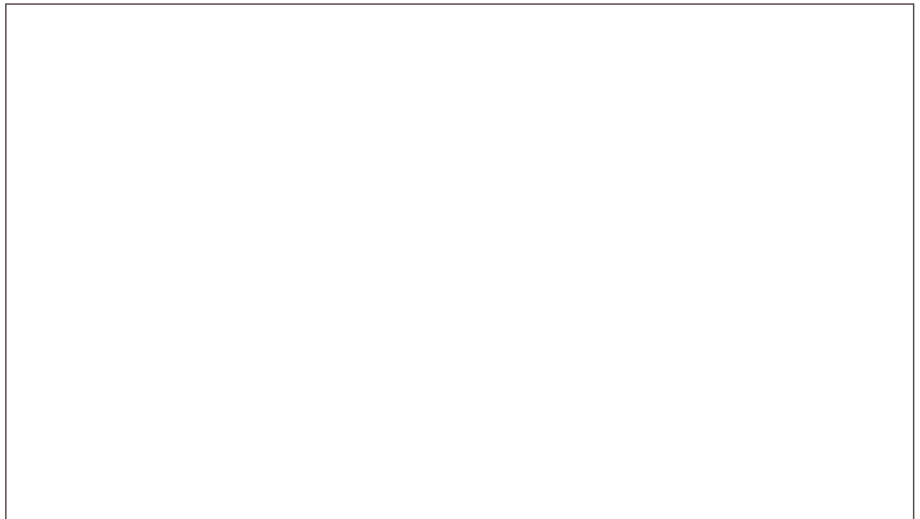


Nach dem offiziellen Teil ließen wir uns das Essen schmecken und die Geselligkeit kam auch nicht zu kurz. Es war ein sehr gelungener Festtag, d



An dieser Stelle möchten wir nochmals allen danken und „Vergelts Gott“ sagen, die diesen Festtag möglich machten. Ein besonderer Dank Hr. Pfr. Volker Benkert, sowie an Cilli und das Küchenteam im Sportheim für das leckere Essen!

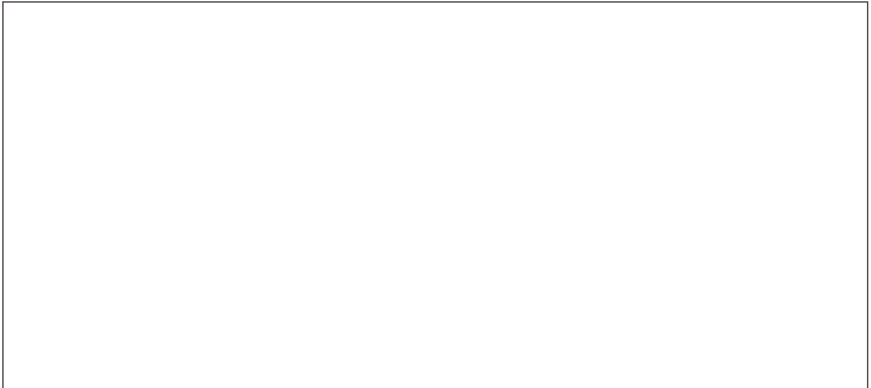
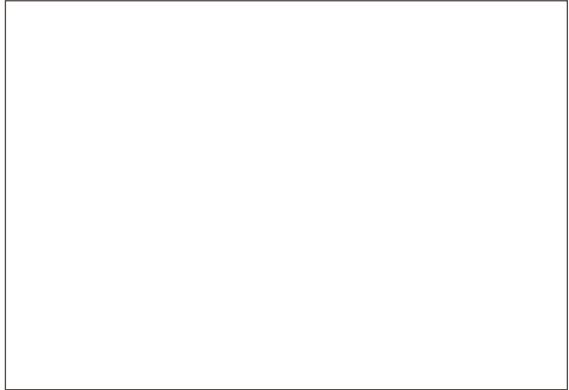
*Das Vorstandsteam
Renate Wehner*



Rückblick unseres „Flower-Power-Gottesdienstes“

„Lasst Blumen sprechen“, so lautete das Motto zu unserem „Flower-Power-Gottesdienst“ zum Johannisfeuer.

Sowohl in der Lesung, als auch bei den Fürbitten oder der Predigt kam dies deutlich zum Ausdruck.



Verschiedene Blumen wurden symbolisch und im Text Begriffen zugeordnet.

So steht die Sonnenblume für die Fröhlichkeit, die Orchidee für unsere Träume, die Rose ist die Blume der Liebe und für den Frieden gibt es das Friedenskraut.

Es wurden bekannte Lieder der „Flower-Power-Zeit“ gespielt, wie

„Give peace a chance“ oder „Let the sun shine“.



Schön, dass so viele Gottesdienstbesucher gekommen sind wie schon lange nicht mehr, und sich auf einen „etwas anderen“ Gottesdienst eingelassen haben.

Danke allen, die sowohl in der Vorbereitung, als auch in der Durchführung mitgewirkt haben.



Dettelbachwall- fahrt

Am 31. August. und 1. September findet die Dettelbach-Wallfahrt statt.

Beginn am Samstag, **31.8.** um **9:00** Uhr in der Kirche, Mittagsrast in Untereisenheim. Ca. **15:30** Uhr werden wir in Dettelbach erwartet.

Recht herzliche Einladung zur Mitfeier des Wallfahrtsamtes am Sonntag, den **1. September** um **7:45** Uhr in der Wallfahrtskirche „Ma-

ria im Sand“ in Dettelbach, da an diesem Sonntag in Theilheim kein Gottesdienst stattfindet.

Wir teilen uns wieder einen Bus mit Wipfeld. Um besser planen zu kön-

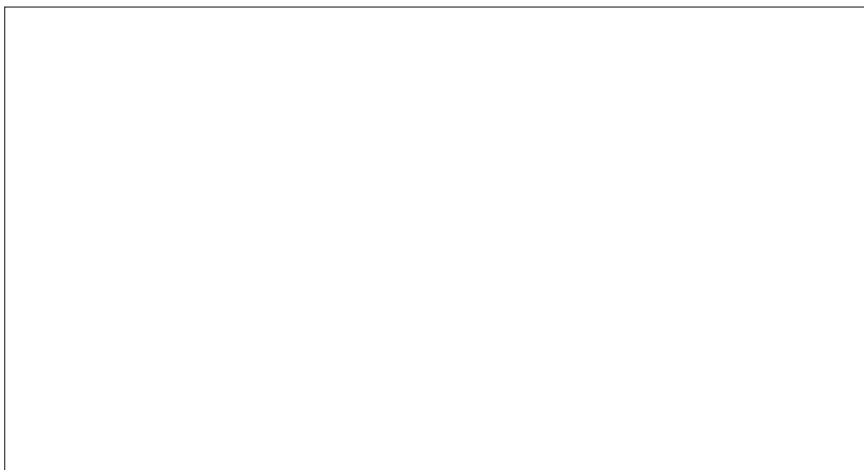
nen, liegen bei der Bäckerei Heinrich in Theilheim und in Wipfeld Listen aus. Hier können sich die Gottesdienstbesucher, die gerne den Bus nutzen möchten eintragen, oder telefonisch anmelden bei Petra Schneider, Tel.: **8410**.

Abfahrt in Theilheim um **6:45** Uhr gegenüber Anwesen Fam. Barth und in Wipfeld um **7:00** Uhr an der Unterstellhalle. Wer möchte, kann nach dem Gottesdienst mit dem Bus wieder zurück fahren. Der Preis für die einfache Fahrt beträgt **3** Euro.

Pfarr- und Kindergartenfest

„Öffne Augen, Mund und Ohren, und von deiner Haut die Poren, lass sie alle in dich rein, Erde Wasser Luft und Sonnenschein.“

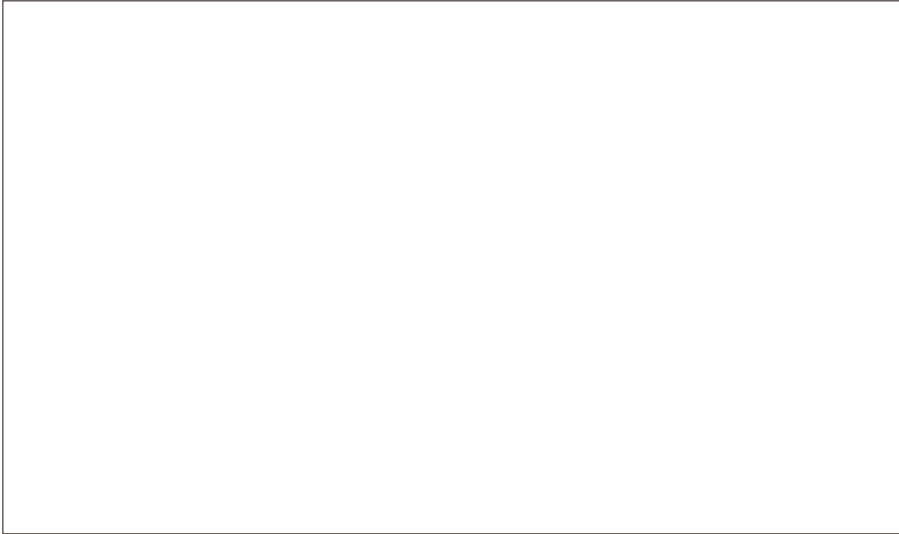
Dieses Lied sangen die Kindergartenkinder im diesjährigen Gottesdienst des Pfarr- und Kindergartenfestes zum Thema der vier Elemente.



Die Schöpfungsgeschichte wurde bildlich von den Kindern gestaltet, und vom Team des Kindergartens dargestellt und erzählt. Die Kommunionkinder trugen

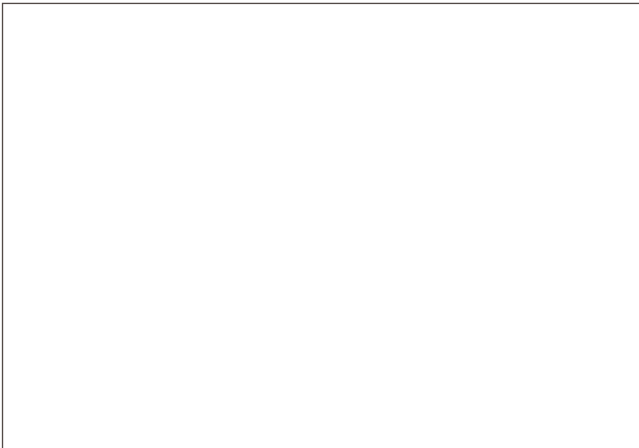
Musikalisch begleitet wurden wir von Uwe aus Schwanfeld.

Nach dem Gottesdienst im schattigen Römmeltsgarten gab es ein leckeres Mit-



passend zum Thema ihre Fürbitten vor.

tagessen, dass vom Pfarrgemeinderat vorbereitet wurde.



Am Nachmittag hatten dann die Kinder ihren großen Auftritt und verzauberten Jung und Alt mit ihrem Können. Mit Spielstraße, Tombola, Kaffeebar und anderen Leckereien genossen wir gemeinsam den Tag.

*Kiga-Team
Fotos : Otto Friedrich*



Uhren, wie ihr sie heute kennt, als Armband-
uhr oder als Uhr, die an der Wand hängt, gibt
es noch nicht so lange. Wie haben denn dann
die Menschen früher gewusst, wie spät es ist?
Eine sehr bekannte Lösung war die Sonnen-
uhr. Mit der Hilfe des Standes der Sonne
wurde die Tageszeit ermittelt. Dabei bediente
man sich meistens eines linienförmigen
Schattens eines Stabes. Der Stabschatten
dreht sich während des Tages auf dem mit
Tagesstunden versehenen Zifferblatt. Eine sol-
che Sonnenuhr konnte natürlich nicht so ge-
nau sein wie die heutigen Uhren mit
Minuten- und Sekundenanzeigern. Und bei
der Benutzung einer Sonnenuhr ist man

natürlich darauf angewiesen, dass die Sonne
scheint. Wenn es sehr wolkig ist oder in der
Nacht, funktioniert die Sonnenuhr nicht.
Ich glaube, dass war den Menschen früher
auch nicht so wichtig. Sie hatten ein etwas an-
deres Verhältnis zur Zeit, da kam es nicht so
sehr auf die Minute an. Eigentlich schön,
wenn ich sehe, welchen Terminstress heute
viele Menschen, und nicht nur Erwachsene,
haben. Die Ferien sind eine gute Möglichkeit,
ein wenig wie die Menschen früher zu leben:
Mit weniger Stress. Zur Erholung. Ob die
Sonne scheint (ist natürlich schöner) oder nicht.
Schöne, erholsame Ferien.



Foto: Michael Tillmann

Faith Blog



„Gott ruhte am siebten Tag“,

... heißt es am Ende des Schöpfungsberichtes (Genesis 2,2). Er ruhte am Ende der Schöpfung, nicht nach der Schöpfung. Im Gegenteil: Gottes Ruhe erst beendet, vollendet die Schöpfung. Ohne dass Gott ruht, bliebe die Schöpfung Stückwerk. Ich möchte zu diesem Perspektivenwechsel einladen: Die Ruhe gehört zum Leben dazu, macht das Leben erst zu einem Ganzen. Doch was meint Ruhe? Ruhe ist mehr als Freizeit, denn Freizeit kann und ist sehr oft unruhig. Und die Ruhe geht zwischen Arbeit und Freizeit verloren. Doch was ist Ruhe? Für mich ist Ruhe ein kleines Stück des verloren gegangenen Paradieses. Denn das Paradies kannte keine Arbeit und deshalb auch keine Freizeit. Das Paradies kannte keine

Ablenkung: Ruhe ist die Begegnung des Menschen mit sich selbst, mit seinem Mitmenschen und mit Gott. Und deshalb gehören zur Ruhe Zeit und Stille. Einfach mal auf einer Bank sitzen. Den Vögeln zuhören, die Wolken ziehen sehen, den Gedanken nachhängen und auch die Hände falten und an Gott denken. Denn ohne Ruhe, ohne Zeit und Stille, ohne Begegnung bleibt auch mein Leben Stückwerk.

Die Ferien sind eine Einladung zur Ruhe. Doch nicht nur die Ferien. Jeder Sonntag ist eine Einladung zur Ruhe. Denn der Sonntag ist nicht das Wochenende, sondern die Krönung der Woche. Im christlichen Glauben beginnt mit dem Sonntag die neue Woche: Die Ruhe gibt den Takt für alle Tage vor.



Foto: Peter Kane

**Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung?
Dann sprechen Sie uns an**

Helferkreis der Pfarreiengemeinschaft Luisenhöhe

Einsatzleitung: Rosi Leiter Tel. 01 52 / 34 28 47 41

Informationsmaterial zum Mitnehmen finden Sie in ihrer Kirche.

Sie können unsere Arbeit auch gerne mit einer Spende unterstützen

Spendenadresse: Helferkreis, Kath. Kirchenstiftung

Konto-Nr. 5215994

BLZ: 79069010

IBAN: DE 88 7906 9010 0005 2159 94

BIC: GENO DE F1AT E

Bank: VR-Bank Schweinfurt e.G.

Verwendungszweck Spende f. Helferkreis Pfarreiengem. Luisenhöhe



ideen-Archiv

Auch das ist Kunst, ist Gottes Gabe,
aus ein paar sonnenhellen Tagen
sich so viel Licht ins Herz zu tragen,
dass, wenn der Sommer längst verweht,
das Leuchten immer noch besteht.

Johann Wolfgang von Goethe